



Die Wunschzentrale des Weihnachtsmanns ist der geschäftigste Ort am ganzen Nordpol. Dort lesen die Elfen jeden Tag Berge von Briefen, E-Mails und Nachrichten von Kindern aus aller Welt. Und wisst ihr, was die meisten Kinder sich am häufigsten wünschen? Frieden auf Erden.

Ein kleiner Elf rennt herbei mit einem Briefumschlag mit goldenen Rändern. „Dieser ist etwas ganz Besonderes“, sagt er, während er ihn vorsichtig dem Weihnachtsmann überreicht. Der Weihnachtsmann setzt seine Brille auf, schaut neugierig auf den funkelnden Umschlag und beginnt laut vorzulesen:



Der Weihnachtsmann lächelt. „Ist das wirklich so?“ fragt er. „Gibt es hier am Nordpol immer Frieden? Und... wie kommt das eigentlich?“ „Gute Frage, Weihnachtsmann!“ ruft ein Elf. „Ich werde die anderen fragen.“

Eine Gruppe von Elfen schaut sich überrascht an. Laut der Elfen Erinnerung hat es tatsächlich immer Frieden gegeben ... doch niemand weiß genau, warum. Die Elfen rufen durch die Werkstatt:



Elfenstaub allein schafft noch keinen Frieden. Frieden beginnt mit dem, was du und andere tun oder sagen. Natürlich streuen wir auch etwas Elfenstaub, und wir schicken die Elfenregeln an alle Schulen. Wenn sich jeder an diese Regeln hält, wird es immer Frieden geben. Und vergesst nicht: Jede kleine freundliche Tat, jedes offene Ohr und jedes Lächeln hilft, diesen Frieden wachsen zu lassen. So kann jeder — groß oder klein — ein wenig Weihnachtsmagie das ganze Jahr über verbreiten.

Ein Elf aus der Mailabteilung sagt: „Soll ich es per E-Mail verschicken? Das geht schneller!“ Und so flog die Nachricht, voller Elfenstaub und der Elfenregeln, um die Welt und landete in Windeseile an allen Schulen.

Nicht lange danach trudeln die ersten Rückmeldungen ein. Manche finden es großartig, andere ... beginnen eine Diskussion, denn Frieden online ist doch schwieriger als gedacht.

Der Weihnachtsmann runzelt die Stirn. „Wie kann das sein? Wie kommt es, dass es bei uns immer klappt — sogar auf der Elfen-WhatsApp?“

Ein Elf hebt die Hand. „Wir befolgen die fünf Elfenweisheiten, Weihnachtsmann!“

Fünf Elfen setzen sich neben den Weihnachtsmann mit Laptop und Smartphone und teilen die Weisheiten für Frieden online: Denk nach, bevor du klickst!



So bewahren wir den Frieden — selbst online!

Der Weihnachtsmann schaut auf und sagt sofort zum Zeichenelfen: „Kannst du dazu ein schönes Poster machen? Für die Klassen, für Schulen, damit jeder sieht, wie wichtig Frieden ist und wie wir dafür sorgen können, dass er bleibt ...“

Der Zeichenelf schwingt seinen Pinsel, und goldener Elfenstaub wirbelt über das Papier. Langsam entsteht ein wunderschönes, besonderes Poster — funkelnd vor Elfenstaub und voller Magie.

Der Weihnachtsmann weiß, dass Kinder und Schulen eine wichtige Rolle beim Lernen von Frieden spielen. Mit diesem Poster kommen sie richtig in Weihnachtsstimmung und entdecken, wie einfach und schön es sein kann, gemeinsam friedlich zu sein.

Dann lächelt der Weihnachtsmann und murmelt: „Wenn der nächste Friedensnobelpreis vergeben wird, dann darf er meiner Meinung nach zum Nordpol gehen — für all die Elfen ... und für Mila!“

Der Weihnachtsmann schaut alle Elfen an und sagt: „Lasst uns die Poster in die ganze Welt flattern lassen, voller Elfenstaub und mit einem Hauch Weihnachtsmagie. So kann jeder sehen, wie wichtig Frieden ist!“

Die Elfen schwingen ihre Pinsel und Laptops, Mila hilft mit, und langsam flattern die Poster zu Schulen auf der ganzen Welt.

Überall schauen Kinder, Lehrer und Eltern auf die funkelnden Poster und flüstern: „So können auch wir Frieden machen!“

Von diesem Tag an weiß jeder: Ein Lächeln, ein freundliches Wort und Zusammenarbeit können ein wenig Magie in die Welt bringen — jeden Tag aufs Neue.



Das A1-Weihnachtsposter „Frieden“, sorgfältig gestaltet vom Zeichenelfen, in dem Frieden und Weihnachtszauber zum Leben erwachen.

